

Newsletter 2 / 2010

eco-bau Fachtagung und MINERGIE Fachkongress 2011

Die eco-bau Fachtagung 2011 wurde auf Grund der engen Zusammenarbeit mit MINERGIE mit dem MINERGIE-Fachkongress am 10. März 2011 in Luzern zusammengelegt. Im Anschluss an den Fachkongress findet die Vereinsversammlung eco-bau statt.

Die Minergie-Messe dauert vom 10.-13. März 2011. Sie informiert Bauherren und Bauausführende wie Architekten, Planer und Installateure alle zwei Jahre über den aktuellen Stand von MINERGIE, über neue Systeme, Produkte und Technologien sowie über die zu erwartenden Entwicklungen. eco-bau beteiligt sich an der MINERGIE-Messe im Rahmen der Fachveranstaltung zum Thema „Planen und Bauen mit MINERGIE-ECO“ am 11. März 2011.

Detailprogramm und Anmeldung für die Tagung ab Januar 2011 unter www.minergie.ch

Rückblick Tagungen

Zero Emission Architecture – (k)ein Paradigmenwechsel

Das Departement Architektur der ETH Zürich (D ARCH) spricht im Positionspapier zur Tagung „Towards Zero-Emissions Architecture“, welche am 17. November 2010 stattgefunden hat, von einem Paradigmenwechsel vom Energiesparen zur Emissionsfreiheit – von der 2000-Watt-Gesellschaft zur 1-Tonnen-CO2-Gesellschaft.

Mit den Aussagen des Positionspapieres des D ARCH setzten sich die Autoren Prof. Armin Binz (FHNW Muttenz), Paul Eggimann (Hochbauamt Kt. Zürich) und Dr. Heinrich Gugerli (Amt für Hochbauten Stadt Zürich) kritisch auseinander und formulierten Thesen dazu. Der Diskussionsbeitrag soll helfen, entstandene Unsicherheiten, insbesondere bei engagierten Bauherrschaften und Bauschaffenden aufzulösen. Es kristallisiert sich heraus, dass auch in Zukunft sowohl das Energiesparen als auch die Emissionsreduktion weiterhin zentrale Zielsetzungen des nachhaltigen Bauens bleiben werden.

Die Dokumente können unter www.stadt-zuerich.ch/nachhaltigesbauen heruntergeladen werden

Neues zu den Planungswerkzeugen

Einführung MINERGIE-ECO 2011 mit integriertem Systemnachweis graue Energie

Das neue Verfahren sowie das Nachweisinstrument von MINERGIE-ECO 2011 sind in Vorbereitung. Neu wird auch die Zertifizierung von Modernisierungen möglich sein. Ausserdem wird das Thema graue Energie anstelle eines umfangreichen Fragekatalogs künftig über eine Berechnung für die wichtigsten Bauteile bewertet. Das neue Verfahren wird anlässlich des MINERGIE Fachkongresses am 10. März 2011 vorgestellt und eingeführt.

Einführung MINERGIE-A

Am 10. März 2011 wird in Luzern auch der neue Gebäudestandard MINERGIE-A präsentiert und ab dann auch für neue Wohnbauten zertifizierbar sein. MINERGIE-A wird MINERGIE-P in der Rolle des Pionier-Standards ablösen und so auch fortan für den ambitionierten und engagierten Bauherrn und Planer die Möglichkeit bieten, fortschrittlich und zukunftsorientiert zu bauen.

MINERGIE-A wird neben bekannten Anforderungen auch neue enthalten, so wird z.B. die graue Energie des Gebäudes (für die Erstellung und Entsorgung benötigte Energie) oder der für den Haushalt verwendete Strom mit einbezogen. Damit wird der Fokus von der Betriebsenergie auf den Lebenszyklus und die Gebäudenutzung erweitert. MINERGIE-A wird so der Forderung nach einer gesamtheitlicheren Betrachtung gerecht.

Informationen zur Vernehmlassung unter www.minergie.ch

Geschäftsstelle eco-bau

Röntgenstrasse 44, 8005 Zürich
Tel. 044 241 27 22
Email: info@eco-bau.ch
www.eco-bau.ch

Publikation

Nachhaltiges Immobilienmanagement

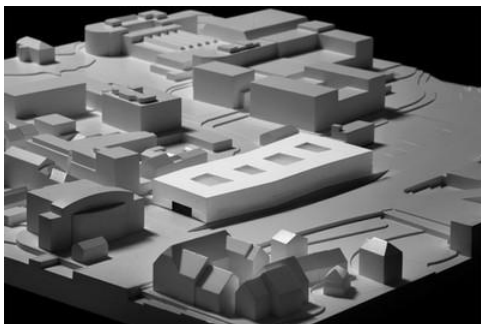
Ein nachhaltiges Immobilienmanagement sichert heutige und zukünftige Werte gegen Risiken ab, erschliesst für die Zukunft neue Chancen und wird damit für die beteiligten Entscheidungsträger zum strategischen Erfolgsfaktor. Wer jetzt zielgerichtet handelt, hat in Zukunft die besseren Karten.

Die Interessenverbände der grossen schweizerischen Bauherren – namentlich die Interessengemeinschaft privater professioneller Bauherren (IPB) und die Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren (KBOB) – werden sich mit ihren Portfolios diesen Herausforderungen stellen. In einem gemeinsamen Projekt wurde eine Publikation zum Thema „Nachhaltiges Immobilienmanagement - Die Risiken von morgen sind die Chancen von heute“ erarbeitet. Diese zeigt die Relevanz des Themas und die damit verbundenen, auch ökonomischen Chancen und ist als prozessorientierte Unterstützung der Entscheidungsfindung und als Anleitung zum Handeln konzipiert.

Die Broschüre und Factsheets Nachhaltiges Immobilienmanagement können unter www.bbl.admin.ch/kbob als pdf heruntergeladen oder bestellt werden (Adresse Seite 2 Publikation).

MINERGIE-ECO

FHNW Campus in Olten auf dem Weg zum MINERGIE-P-ECO Standard



Modell 1. Etappe Campus FHNW Olten

Am 25. November 2010 erfolgte auf dem FHNW Campus in Olten die Grundsteinlegung. Gebaut werden auf 16'000 m² Land ein neuer Campus für die Hochschulen Angewandte Psychologie, Wirtschaft und Soziale Arbeit. Das Projekt gibt Olten von der Bahn her gesehen ein modernes, frisches Gesicht.

Beim neuen Campus in Olten war Nachhaltigkeit bereits im Wettbewerb ein wichtiges Thema, der von Bauart mit dem Projekt „Denkfabrik“ gewonnen wurde. Das MINERGIE-P-Zertifikat liegt bereits vor sowie auch das provisorische MINERGIE-ECO Zertifikat. Der Bezug des Gebäudes ist für Herbst 2013 geplant.

Weitere Informationen zum Bau: www.fhnw.ch/campus-olten/neubau

Ausblick auf weitere Tagungen

Fachtagung Neue Wohnformen statt traditionelle Heime?

Vor allem Entscheidungsträger/innen der öffentlichen Hand sowie Planende haben die Aufgabe, sich mit dem brisanten Thema „Neue Wohnformen statt traditionelle Heime?“ zu stellen und neue Szenarien des Zusammenlebens von Jung und Alt, Single und Familie, Gesund, Behindert und Krank zu finden. Die heutigen Ansätze mit ihrer Isolierung in Heimen und hohen Betreuungs- und Pflegeaufwänden sind auf die Dauer kaum finanzierbar. So gilt es nun, nachhaltige, Generationen übergreifende und vor allem auch zahlbare Wohnformen zu gestalten, die z.B. der älteren, noch aktiven Generation das Leben lebenswert erhalten, Familien mit Kindern Betreuungsaufgaben erleichtern, Behinderten und Kranken ein auch emotional tragfähiges Netz zu bieten. Die Tagung mit innovativen und praxisorientierten Fachleuten gibt Grundlagen und Mut für die Umsetzung im schweizerischen Umfeld.

Die Fachtagung findet am Freitag, 4. Februar 2011 im Kultur- und Kongresszentrum Luzern statt. Tagungsprogramm und weitere Informationen unter www.fachperson-betreuung.ch

Aktuelle Weiterbildungen

Zertifikatslehrgang CAS MINERGIE-ECO

Der Zertifikatslehrgang MINERGIE-ECO der FHNW Muttenz vermittelt aktuelles Praxiswissen zu MINERGIE-ECO im Kontext des nachhaltigen Bauens (SIA Empfehlung 112/1, 2000 Watt Gesellschaft etc.). Nebst dem ökologischen Gebäudeentwurf werden die gesundheitlichen Aspekte am Bau (Licht, Lärm, Raumluftklima) und bauökologische Aspekte (Rohstoffe, Herstellung und Rückbau) vertieft. Start Lehrgang 2011 am 27. September 2011

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.fhnw.ch/habg/weiterbildung/cas-minergie-eco

Fachpartnerkurse MINERGIE-ECO

Die Weiterbildung für Planende Baufachleute wird bei MINERGIE im Rahmen der Fachpartnerkurse MINERGIE in zwei Paketen angeboten: Die Grundkurse und die Vertiefungskurse. Für MINERGIE-ECO ist ein Grundkurs im Angebot:

Grundkurs MINERGIE-ECO 2011: Halbtageskurs: MINERGIE-ECO Einführung

Nächste Daten und Kursorte: 11.2. Zürich | 23.3. Bern | 23.3. Horw/LU | 7.4. Muttenz | 27.5. Zürich | 15.6. Thun | 1.7. Landquart

Weitere Informationen www.minergie.ch/weiterbildung_kurse.html

Grundlagenkurs Nachhaltiges Bauen:

“Öffentliche Gebäude gesund und ökologisch bauen“

eco-bau und pusch bieten am 12. und 26. Mai 2011 (Zusatzkurs 22. und 23. Juni 2011) in Lenzburg einen zweitägigen Weiterbildungskurs zum nachhaltigen Bauen an mit folgenden Inhalten:

- > Nachhaltiges Bauen – Argumentarium und Kriterien
 - > Nachhaltiges Bauen in Wettbewerb und Pflichtenheft – wichtige strategische Vorgaben
 - > Das Potenzial der Ausschreibung fürs nachhaltige Bauen
 - > Umsetzung der Vorgaben auf der Baustelle, Baubegleitung
 - > Innenraumbelastungen erkennen und vermeiden
 - > Das Instrument für die Umsetzung der Vorgaben: MINERGIE-ECO
 - > Besichtigung des Werkhof Lenzburg, des Kantons Aargau, MINERGIE-ECO AG-002-ECO
- Die Weiterbildung richtet sich an Behörden- und Kommissionsmitglieder, Projektleitende von Hochbauämtern, Angestellte von Gemeindeverwaltungen sowie interessierte Planerinnen und Planer, die sich neu in die Thematik des nachhaltigen Bauens einarbeiten möchten.

Weitere Informationen und Tagungsprogramm unter www.umweltschutz.ch

Anmeldungen bei pusch, Postfach 211, 8024 Zürich, Fax 044 267 44 14, mail@umweltschutz.ch

Termine eco-bau

MINERGIE und eco-bau Fachkongress 2011

10. März 2011, 10 - 15 Uhr in Luzern

Vereinsversammlung eco-bau 2011

10. März 2011, 16 - 17 Uhr in Luzern mit anschliessendem Apéro

9. Dezember 2010 / B. Sintzel